

## Technische Produktinformation

Fugenmassen und Silikone

# QuattroTec

## Dichtstoff matt

### QuattroTec



**Neutralvernetzender Silikondichtstoff mit einer matten, zementären Optik zum elastischen Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen.**

- Innen und Außen
- Für Natur-, Keramik-, Betonwerksteinbeläge und Metall
- Zum Verkleben von Spiegeln geeignet\*\*\*
- Neutralvernetzend
- Matte, zementäre Optik
- Hohe Flankenhaftung
- Keine Randzonenverschmutzung
- Witterungs-, alterungs- und UV-beständig

**Bedarf: 3,1 m/Kartusche bei Fugen 10 mm/10 mm**



Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
Kartusche	310 ml	0 kg

<b>Anwendungsgebiete</b>	Sopro QuattroTec ist ein neutralvernetzender Silikondichtstoff mit einer matten, zementären Optik zum elastischen Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen aller Natur-, Keramik- und Betonwerksteinbelägen sowie in Verbindung mit Metall. Auch für ein flächiges, spannungsarmes Verfugen von Großformatplatten im Außenbereich einsetzbar. Ebenfalls geeignet zur Verfugung von Fensterbänken sowie Küchenarbeitsplatten (Marmor/Naturwerkstein).
<b>Eigenschaften</b>	Sopro QuattroTec ist ein gebrauchsfertiger, spritzfähiger, neutralvernetzender Silikondichtstoff mit ständiger Qualitätsüberwachung, der pilzhemmend ausgerüstet ist. Nach der Aushärtung/Vernetzung ist der Silikondichtstoff elastisch, witterungs-, alterungs- und UV-beständig. Reagiert nicht mit frischem Zement. Auch für ein flächiges, spannungsarmes Verfugen von Großformatplatten im Außenbereich einsetzbar.
<b>Geeignete Untergründe</b>	Sopro QuattroTec haftet an einer Vielzahl von Untergründen ohne Anwendung eines Primers. Auf offenporigen oder sehr glatten Untergründen kann die Haftfähigkeit des Silikondichtstoffes durch die Verwendung von Sopro Primer P 4050 verbessert werden. Untergründe bzw. Plattenflanken ggf. vorbürsten, den Primer mit einem Pinsel auf die Fugenflanken auftragen und entsprechend ablüften lassen. Den Dichtstoff innerhalb von 5 Stunden in die vorgeprimerten Fugen einbringen. Ohne Primer: Betonwerkstein, Naturstein, keramische Fliesen, Glas, Kacheln, Aluminium blank, Polyester GFK, Lacke, Epoxidharzlack, Holz*, Kunststoff- und Messingprofile. Mit Sopro Primer Metall: Edelstahl, Kupfer, verzinkter Stahl und Chrom, eloxiertes Aluminium, Emaille, lösemittelhaltige Lasuren, behandeltes, stark öl-/harzhaltiges Holz**, PVC Mit Sopro Primer P 4050: Sandstein, Beton, Porenbeton, Chlorkautschuk, Mauerwerk, Putz, Marmorfliesen oder -platten in feuchtigkeitsbeaufschlagten Bereichen. Bei anderen als den hier angegebenen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere technische Beratung.
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Die Fugenflanken müssen staubfrei, sauber, trocken und fest sowie frei von trennenden Substanzen sein. Öle und Fette auf porengeschlossenen, glatten Untergründen mit handelsüblichen Lösemitteln, wie z. B. Aceton oder Spiritus, vollständig entfernen. Falls erforderlich gemäß Primertabelle primern. Der Primerauftrag ist äußerst sorgfältig vorzunehmen, da beim Verschmieren oder Verspritzen auf einigen Marmor- und Natursteinsorten Gefahr der Fleckenbildung besteht. Zementäre Fugen müssen vor dem Einbringen des Silikons durchgehärtet und trocken sein. Der Fugengrund ist bis zur richtigen Fugentiefe mit Hinterfüllmaterial zu verfüllen. Achtung! Keine bitumen- und teerhaltige oder faserige Materialien verwenden. Sopro QuattroTec darf keine Drei-Flanken-Haftung zum Untergrund haben. Für eine saubere Fugenflanke sind die Fugenränder mit einem für Naturstein geeigneten Selbstklebeband ausreichend breit abzukleben, welches unmittelbar nach der Verfugung wieder entfernt werden soll.
<b>Verarbeitung</b>	Sopro QuattroTec ist innerhalb von 5 Stunden nach der Ablüfzeit des Primers blasenfrei, mittels Spritzpistole (z. B. mit der SKP 310 SilikonKartuschen-Pressen Pro) einzubringen. Vor Einsetzen der Hautbildung mit angefeuchtetem Spachtel oder dem SilikonFugenGlätter die Dichtstoffoberfläche mit Sopro Glättmittel glätten. Abschnittsweises Arbeiten ist möglich. Um eine optimale Haftung und gute mechanische Eigenschaften zu erzielen, muss der Einschluss von Luft vermieden werden. Beim Glätten von Sopro QuattroTec mit Sopro GM 026 GlättMittel ist folgendes zu beachten: Die Fuge sollte nur einmal mit einem Glättwerkzeug abgezogen werden, welches in Sopro GM 026 GlättMittel eingetaucht wurde. Je öfter die Oberfläche mit Sopro GM 026 GlättMittel überarbeitet wird, desto stärker geht der Matt-Effekt verloren und die Fuge wird glänzender. Von der Verwendung sonst üblicher Glättmittel (z.B. Spülmittel etc.) wird wegen der großen Fleckenempfindlichkeit einiger Marmor- und Natursteinsorten abgeraten. Hinweis: Die Verfugung ist bis zur vollständigen Vernetzung/Aushärtung der Fugenoberfläche

durch geeignete Maßnahmen gegen mechanische Beschädigungen und vor Schmutz zu schützen. Probeverfugungen werden aufgrund der Vielzahl an möglichen angrenzenden Belagsflächen empfohlen. Bei unpolierten Natursteinoberflächen Sopro QuattroTec nicht über die Fugen hinaus verteilen, da sich hierbei dünne Silikonfilme bilden können, die nur schwer zu entfernen sind.

<b>Aushärtung/Vernetzung</b>	Ca. 2 mm/24 Stunden
<b>Fugenbreite/Fugentiefe</b>	5 mm/5 mm; 6 mm/6 mm; 8 mm/8 mm; 10 mm/8 mm; 12 mm/8 mm; 15 mm/10 mm
<b>Lagerung</b>	Kühl und trocken lagern; Im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate lagerfähig.
<b>Reifezeit</b>	3 - 5 Minuten
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	-20 °C bis +180 °C
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Ab +5 °C bis +40 °C verarbeitbar
<b>Werkzeuge</b>	Spritzpistole; Silikonglätter
<b>Werkzeugreinigung</b>	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Universalverdünnung oder Sopro GM 026 GlättMittel reinigen, erhärtet nur mechanisch.
<b>Zeit bis zur Hautbildung</b>	ca. 10 Minuten
<b>Zeitangaben</b>	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; Höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten
<b>Lizenz</b>	EMICODE gemäß GEV: EC1 <sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup>
<b>Hinweise zu Ihrer Sicherheit</b>	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Nicht kennzeichnungspflichtig EUH208 Enthält N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
<b>Fußnote</b>	* Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015). ** Bei Holzuntergründen bzw. bei dessen starker Wasserbeanspruchung wird eine Probeverfugung empfohlen. *** Siehe Merkblatt "Hinweise zur richtigen Verklebung von Spiegeln mit Fugendichtstoffen"

## Systemskizze

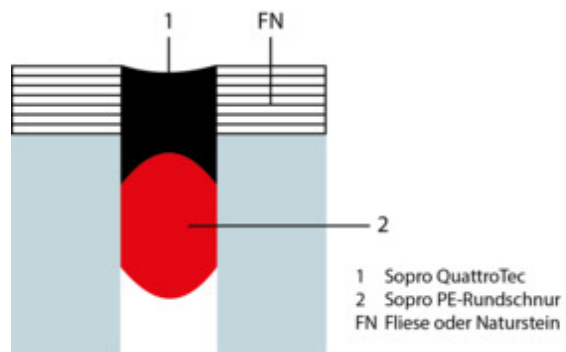


Abb.: Bodenfuge oberflächenbündig mit Silikondichtstoff verfugt

**Österreich - Zentrale**

Sopro Bauchemie GmbH  
Lagerstraße 7  
4481 Asten  
Fon +43 72 24 67 14 1 - 0  
Fax +43 72 24 67 18 1  
Mail [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

**Österreich - Werk**

Sopro Bauchemie GmbH  
Weidenweg 14  
8330 Feldbach  
Fon +43 31 52 47 11 - 0  
Fax +43 31 52 46 93  
Mail [werk@sopro.at](mailto:werk@sopro.at)

**Service-Hotline Anwendungsberatung**

Fon +43 31 52 47 11 - 251  
Fax +43 31 52 46 93  
Mail [anwendungstechnik@sopro.at](mailto:anwendungstechnik@sopro.at)

**Service-Hotline Objektberatung**

Fon +43 31 52 47 11 - 251  
Fax +43 31 52 46 93  
Mail [objektberatung@sopro.at](mailto:objektberatung@sopro.at)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.at](http://www.sopro.at)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.